

## Münchens erstes LesBiSchwules Jugendzentrum eröffnet

# Alle(s) unter einem Dach

Foto: Peter Panzer



*diversity-Vorsitzende Sebastian Frietinger und Sylvie Engl (blaues Polo) feiern mit den Stadträten Lydia Dietrich und Thomas Niederbühl.*

Nun hat München sein Jugendzentrum für lesbische, schwule, bi- und transsexuelle junge Menschen bis 27 Jahre. Nach dreimonatigen Renovierungsarbeiten eröffnete am 15. Juni das neue Zentrum, das vom

oder JuLes, an einem Ort unterzubringen“, freut sich der Diversity-Vorstand, bestehend aus Cornelia Bumes, Sylvie Engl und Sebastian Frietinger. „Durch das Jugendzentrum sind wir außerdem unabhängiger

Dachverband der lesbisch-schwulen Jugendgruppen Münchens „diversity e.V.“ geführt wird. Neben vielen jungen Lesben und Schwulen waren zahlreiche UnterstützerInnen aus allen Teilen der Münchner Szene sowie der städtischen Jugendarbeit zu diesem Anlass erschienen. Freundlich, bunt, mit viel Liebe eingerichtet und vor allem groß ist das Diversity im ersten Stock der Blumenstraße 11 geworden. „Endlich haben wir den Platz und die Räumlichkeiten, um die vorher in der ganzen Stadt verteilten Gruppen, wie die J.U.N.G.S.

und flexibler bei der Planung von Veranstaltungen.“ So ist nun fast jeden Tag dort etwas geboten. Ob Freizeitgruppen, Themengruppen, Bar- oder Cafébetrieb: Jetzt ist alles unter einem Dach. Fast 40 Jugendliche hatten die Renovierung der Räumlichkeiten geplant und tatkräftig bei der Umsetzung mitgearbeitet. So wirkt das Jugendzentrum authentisch und einladend.

Auf Antrag der Fraktion Die Grünen/Rosa Liste beschloss der Kinder- und Jugendhilfeausschuss im Januar 2007, das Projekt mit einer Summe von 40.000 € zu fördern und für die kommenden Jahre jeweils 30.000 € dafür einzuplanen. Ein echtes Novum für schwul-lesbische Projekte: der Stadtratsbeschluss für das Zentrum fiel einstimmig. Das Jugendzentrum bietet in erster Linie einen Anlaufpunkt, an dem die Jugendlichen in geschütztem Rahmen untereinander über ihre Erfahrungen sprechen und gemeinsam Lösungen für Probleme im Alltag finden können. Alle Leistungen dort werden ehrenamtlich erbracht. Wie gut dieses Angebot angenommen wird, sah man auf der offiziellen Eröffnungsparty tags darauf, zu der die Jugendlichen zahlreich erschienen, um ihr Zentrum erstmals allein und ungestört in Beschlag zu nehmen.

pp

Alle Termine im Jugendzentrum unter:  
[www.diversity-muenchen.de](http://www.diversity-muenchen.de)